

Unsere Gemeinde



“Saharastaub in Eurasburg”

Gemeindeverwaltung

Gemeindeverwaltung	Beuerberger Str. 10	82547 Eurasburg
E-Mailadresse		info@eurasburg.de
Im Internet		www.eurasburg.de
Fax		0 8179/9476 -29
Telefon	Zentrale	0 8179/9476 - 0
Name	Sachgebiete	Nebenstelle
Sappl Moritz	Bürgermeister	- 12
Ebner Martina	Zentrale/Vorzimmer Bgm	- 0
Eidenschink Günther	Geschäftsleitung	- 11
Goldhofer Linda	Bauamt	- 18
Hammon Dagmar	Bauamt	- 24
Wodak Joseph	Bauamtsleitung	- 20
Gerold Markus	Kämmerer	- 13
Zorn Iris	Steuern/Kindergarten	- 14
Jocher Hedwig	Kasse	- 15
Adam Christine	Kasse	-22
Eiser Beatrix	Liegenschaften	- 25
Mackiewicz Petra	Standesamt/Ordnungsamt	- 16
Much Tanja	Gewerbe/Sozialwesen	-23
Betz Sabine	Meldeamt	-17
	Bauhof	-260
Schlickenrieder Hans	Bauhofleiter	0172 619 64 18
Pelger Wolfgang	Wasserwart	0172 619 64 19

Wichtige Telefonnummern

Polizei	110
Feuerwehr	112
Rettungsdienst	112
Giftnotruf	089 19240
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Polizeidienststelle Wolfratshausen	08171 4211-0
Kreisklinik Wolfratshausen	08171 750
Arztpraxis für Allgemeinmedizin/Eurasburg	08179 8702
Zahnärzte/Eurasburg	08179 367
WGV Quarzbichl Abfallberatung	08179 933-33
● Kirchen	
Kath. Pfarramt Beuerberg	08179 398
Kath Pfarramt Münsing	
(für Eurasburg, Berg, Achmühle)	08177 231
Evang.Luth.Pfarramt WOR	08171 290 66
● Schulen	
Grundschule in Beuerberg	08179 8447
Grundschule in Eurasburg	08179 8910
Mittagsbetreuung	08179 929775
● Kindergärten	
Kindergarten Beuerberg	08179 8013
Kindergarten Eurasburg	08179 1670

Öffnungszeiten

Gemeindeverwaltung Rathaus

Montag – Freitag: 08.00 – 12.00 Uhr
 Donnerstag zusätzlich 14.00 – 18.00 Uhr

Bauamt: am Mittwoch kein Parteiverkehr
 (= interner Verwaltungstag)! **Weiterhin nur nach Terminvereinbarung!**

Wertstoffhof und Sperrmüllannahme Quarzbichl

Privat Montag - Freitag 7.30 -16.30 Uhr
 Samstag 8.00 -12.00 Uhr
 Gewerbe Montag - Donnerstag 7.30 -15.30 Uhr
 Freitag 7.30 -12.00 Uhr

Problemstoffe nur Samstag! 8.00 -12.00 Uhr
 Info zur Gebührenerhebung bei Sperrmüllanlieferung ab Juli 22: Bürgerbüro AWU: T. 933-900,
Abfallberatg.: 933 -33,-35
www.wgv-quarzbichl.de

Wertstoffhof Eurasburg

Termine ganzjährig:
 Mittwoch 17.00 – 19.00 Uhr
 Samstag 09.00 – 13.00 Uhr

Verpackungsmüll-Container nur noch in Quarzbichl oder Wolfratshausen.

Wertstoffinseln:

Beuerberg, Berg, Achmühle,
 Hier stehen nur noch Glascontainer und Altkleidercontainer
 Bitte Rücksicht auf bürgerliche Ruhezeiten!

Postagentur Beuerberg

Öffnungszeiten:
 Montag - Freitag 08.00 Uhr - 12.00 Uhr
 Tel. 08179 / 9 98 69 39, Bahnhofstr. 33b

Gottesdienste

Kath. Pfarrverband Königsdorf - Beuerberg
 Da sich die Sicherheitsauflagen für GDe in "Corona-Zeiten" immer wieder kurzfristig ändern können, erhalten Sie aktuelle Info über www.pv-koenigsdorf-beuerberg.de.
 Unter eigener Rubrik: **Informationen zum Umgang mit dem Coronavirus im Pfarrverband; unter Downloads** steht immer die aktuelle Gottesdienstordnung;
Kath. Pfarrverband Münsing/Pfarrei Eurasburg
 Gottesdienste - wann? + wo? - (wie? - in Corona) steht im Pfarrbrief des Pfarrverbands Münsing oder unter www.erzbistum-muenchen.de/pfarrei/pv-muen-sing/eurasburg

Die evangelischen Gottesdienste in der Gemeinde Eurasburg finden Sie unter www.wolfratshausen-evangelisch.de/Gottesdienste

Redaktionsschluss

für die Ausgabe 2/22
13. Mai 2022
 wird verteilt am 4./5. Juni 2022



Info über das Öko-presslabel unter www.ökopress.de



Anmeldung Newsletter

Titelfoto und Grußwortfoto © Martina Aufleger

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Eurasburg
 Verantwortlich: Moritz Sappl (Erster Bgm.)
 Redaktion: Alexander v. Ertzdorff
 Waldhauserstraße 17, 82547 Eurasburg
 Tel.:08179 86 31 (AB) oder 92 50 53 (AB)
 mobil: 0177 64 78 134

Beiträge bitte an:
 e-mail: gemeindezeitung@eurasburg.de

Layout: Bücherwerkstatt Beuerberg,
 Alexander v. Ertzdorff
buecherwerkstatt@t-online.de

© Gemeinde Eurasburg
 Alle Rechte vorbehalten

Das Gemeindeblatt erscheint in der Regel 2-monatlich und wird kostenlos an alle Haushalte in der Gemeinde verteilt.



Moritz Sappl (Erster Bürgermeister)

Grußwort

*Liebe Bürgerinnen und Bürger,
das Frühjahr rückt unaufhaltsam näher, die Sonne gewinnt zunehmend an Kraft und an der einen oder anderen Stelle blüht es auch schon. Der Frost hat sich aber noch nicht endgültig verabschiedet. Wenn wir die aktuelle Corona-Situation betrachten, werden die Regeln trotz sehr hoher Inzidenzzahlen gelockert. Man spürt auch, dass Veranstaltungen und persönliche Begegnungen wieder mehr werden, selbstverständlich unter Beachtung der geltenden Regeln. Corona ist deswegen aber nicht verschwunden, das Virus wird uns weiter begleiten und uns je nach Art der Mutation im nächsten Herbst/Winter wieder mehr oder weniger heftig einholen. Die doch sehr gegensätzlich und kontrovers geführten Diskussionen werden mit Erleichterung der Auflagen weniger. Ich habe um die Jahreswende noch geglaubt, nach diesem Frühjahr in ein doch gewohnt normales Jahr zurück zu kehren. Doch mit Beginn des Ukraine-Krieges ist klar, dass es leider nicht so sein wird und uns die Folgen daraus noch sehr lange beschäftigen werden. Die Auswirkungen des Krieges bekommen wir durch die Bilder in den Medien mit, mit all dem Leid, das Krieg mit sich bringt, aber auch ganz konkret durch die Ukraine-Flüchtlinge, die in Eurasburg bereits eine neue Herberge gefunden haben. Genauer zur Ukraine-Hilfe in Eurasburg lesen sie im Beitrag auf Seite 8. Unsere Partnerstadt Rybnik in Polen hatte von den ersten Kriegstagen an Geflüchtete in der Stadt und ist mit ihren beiden Partnerstädten in der Ukraine im engen Austausch. Der Stadtpräsident von Rybnik, Herr Piotr Kuczera, hat in einem Schreiben um Hilfe und Unterstützung für die Ukraine gebeten. In einem persönlichen Gespräch mit mir hat er darauf hingewiesen, dass die Versorgung mit Hilfsgütern vor Ort nur Sinn über die anerkannten Organisationen mache, hier bei uns aber die Versorgung und Aufnahme der Geflüchteten sehr wichtig sei. Es bleibt zu hoffen, dass die Kriegshandlungen ein baldiges Ende finden, die Nachwirkungen daraus werden uns jedoch noch sehr lange begleiten und auch unseren persönlichen Wohlstand herausfordern.*

Ich wünsche Ihnen ein schönes Frühjahr voller Hoffnung mit Sonnenschein und auch dem notwendigen Regen.

Ihr
Moritz Sappl
Erster Bürgermeister

Meine Sprechstunden im Rathaus sind:
Donnerstag
16.00 bis 18.00 Uhr
oder nach Terminvereinbarung

Dies gilt nicht, wenn ich wichtige Termine außer Haus wahrnehmen muss. Es können Termine jederzeit außerhalb der Sprechstunde vereinbart werden.

Aus dem Gemeinderat

Nachdem der Bau-, Projekt und Umweltausschuss in seiner Sitzung vom 23.11.2021 den Entwurf für ein verschlanktes Nachhaltigkeitskonzept ausgearbeitet hat, beschließt der Gemeinderat folgendes Nachhaltigkeitskonzept:

Nachhaltigkeitskonzept der Gemeinde Eurasburg

A) Präambel

Die Gemeinde Eurasburg will sich nachhaltig entwickeln. Die nachhaltige Entwicklung ist Aufgabe Aller: Der Gemeinde, der Bürgerinnen und Bürger, des Gewerbes und der Landwirtschaft. Die öffentlichen Investitionen zur Umsetzung der Ziele des Nachhaltigkeitskonzepts werden hinsichtlich ihrer Effektivität priorisiert.

B) Säulen des Nachhaltigkeitskonzepts

1. Ökologie

- Ziel ist es, den Gesamtenergieverbrauch in der Gemeinde zu senken, wobei regenerativen gegenüber fossilen Energieträgern der Vorzug einzuräumen ist.
- Die Gemeinde Eurasburg schließt sich dem integrierten Klimaschutzkonzept des Landkreises Bad Tölz-Wolfratshausen an und unterstützt es ausdrücklich.
- Die Gemeinde stellt schrittweise ein nachhaltiges und regionales Beschaffungs- und Dienstleistungskonzept auf. Lebenszyklus, Recyclingfähigkeit und Entsorgbarkeit der Produkte sind dabei zu beachten.
- Natur und Umwelt sind für künftige Generationen zu erhalten. Folgende Maßnahmen sind hierfür vorgesehen:
 - Eine Innenbereichsentwicklung an den Verkehrsachsen ist einer Ausdehnung im Außenbereich vorzuziehen.
 - Die Gemeinde betreibt ein Hochwasser- und Starkregenmanagement.

- Gemeindeeigene, landwirtschaftliche Nutzflächen werden prioritär an ökologisch oder auf andere Weise besonders naturnah wirtschaftende Betriebe verpachtet.

- Die Schaffung von Flächen für Biodiversität (Wiesen, Gärten, Wälder, Gewässer) wird angestrebt.
- Künftige Flächenversiegelungen sollen in einer sparsamen und nur im notwendigen Maße erfolgen. Eine sinnvolle Entsiegelung ist vorgesehen.
- Regelmäßige Aufklärung und Information der Bürgerinnen und Bürger soll eine Sensibilisierung für die Ziele des Nachhaltigkeitskonzepts schaffen.

2. Ökonomie

- Die Gemeinde unterstützt die Tätigkeit des Landkreises beim Ausbau des ÖPNV und Maßnahmen zur Maximierung der emissionsfreien Mobilität.
- Die Gemeinde hat sich Richtlinien zur sozialgerechten Bodennutzung gegeben.
- Die Gemeinde hat sich Richtlinien für die Vergabe von Wohnungen und Baugrundstücken gegeben, forciert die Schaffung von sozialem Wohnraum und stärkt die Möglichkeit von Wohnen und Arbeiten vor Ort.
- Die Sicherung der Grundversorgung und die Aufrechterhaltung einer soliden Wasserversorgung ist Ziel der Gemeinde.

3. Soziales

- Die Gemeinde unterstützt das seniorpolitische Gesamtkonzept des Landkreises Bad Tölz-Wolfratshausen.
- Ziel der Gemeinde ist die Förderung der gesellschaftlichen Teilhabe aller Generationen (Kinder, Schüler und Schülerinnen, Jugend, Erwerbstätige, Seniorinnen und Senioren).
- Die Gemeinde stärkt das Ehrenamt.
- Die Entwicklung des „Sozialraums Nord“ wird aktiv durch die Gemeinde begleitet.

C) Schaffung eines Monitorings und Planungskonzepts

Die Gemeinde Eurasburg berichtet in regelmäßigem Abstand (mind. einmal jährlich) über die Umsetzung des Nachhaltigkeitskonzepts. Spätestens zu den jeweiligen Haushaltsplanungen sind Maßnahmen für das kommende Haushaltsjahr zu entwickeln.

- Der Gemeinderat beschließt erneut die Bedarfsmitteilung 2022 für das Städtebauförderprogramm „Sozialer Zusammenhalt“.
- Auf dem Radweg Eurasburg - Beuerberg, an den Kreuzungsbereichen Zitzenlehen und Inselhaus wird die Vorfahrt zugunsten der Radfahrer geändert.
- Der Auftrag für den Umbau der Fluchttreppe für den Kindergarten Beuerberg wird an die Firma Schlosserei-Metallbau Huber, Münsing, vergeben. Die Auftragssumme beträgt 55.206,48 € brutto.
- Das Ingenieurbüro Wolfgang Buchner aus Dießen wird mit den Ingenieurleistungen für den Wasserleitungsbau nach St. Heinrich beauftragt.
- Am Teich des Weitkreuzgrabens in Eurasburg werden die Arbeiten zur Verbesserung der Standsicherheit des Dammkörpers an die Firma Matthias Maier Tiefbau GmbH, Eurasburg, vergeben. Die Auftragssumme für diese Maßnahme beträgt 73.068,98 € brutto.
- Der Auftrag zur Verbesserung der Standsicherheit des Dammkörpers am Kreitmee Weiher in Beuerberg wird an die Firma Matthias Maier Tiefbau GmbH, Eurasburg, vergeben. Die Auftragssumme hierfür beträgt 91.584,78 € brutto.
- Der Auftrag zum Einbau eines Teichmönchs im „Kreitmee Weiher“ wird ebenfalls an die Firma Matthias Maier Tiefbau GmbH vergeben. Die Auftragssumme beträgt 32.735,71 € brutto.

18.01.2022

- Im Rahmen des 1. Änderungsverfahrens des Bebauungsplanes B 35 „Kugl-

stadtstraße - Bahnhofstraße“, behandelt der Gemeinderat die vorgebrachten Einwendungen und Anregungen aus der öffentlichen Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger und der Behörden. Im Anschluss daran wird der Satzungsbeschluss gefasst.

● Im 15. Änderungsverfahren des Flächennutzungsplans für das Sportgelände in Eurasburg behandelt der Gemeinderat die vorgebrachten Einwendungen und Anregungen aus der öffentlichen Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger und der Behörden und fasst anschließend den Feststellungsbeschluss.

● Im Aufstellungsverfahren des Bebauungsplans Nr. 49 „Eurasburg, Sportgelände“ behandelt der Gemeinderat die vorgebrachten Einwendungen und Anregungen aus der öffentlichen Beteiligung der Bürgerinnen und Bürger und der Behörden. Im Anschluss daran wird der Satzungsbeschluss gefasst.

● Die Firma Sedlmeier Umwelttechnik GmbH wird mit der Entwässerung und Entsorgung des Klärschlammes der Kläranlage Eurasburg beauftragt. Die Kosten betragen für die Entwässerung pro m³ Klärschlamm 6,70 € netto und für die Entsorgung pro Tonne 110,00 €.

● Das Ingenieurbüro Trummer aus Straubing stellt den Mitgliedern des Gemeinderats ein Ideenkonzept zur Umgestaltung des Busbahnhofs in Beuerberg vor. Das Konzept wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen und die Verwaltung wird beauftragt, den Neubau der Bushaltestelle weiter zu verfolgen. In Zusammenarbeit mit dem Ingenieurbüro soll eine Planung vorbereitet werden.

08.02.2022

● Für die Kläranlage in Eurasburg beauftragt der Gemeinderat das Ingenieurbüro Dippold und Gerold aus Germering mit der Ausarbeitung eines Antrags zur Erteilung einer wasserrechtlichen Erlaubnis zum Einleiten von Abwasser in die Loisach sowie zur Benutzung des Mühlbachs.

Beuerberger Ferienzauber 2022



In den Sommerferien 2022 plant eine neue Initiative ein besonderes Schmankerl für die Kinder und Jugendlichen der Gemeinde. Beim „Beuerberger Ferienzauber“ werden verschiedene Aktionen für das Alter von 3-15 Jahren angeboten. Freuen können wir uns bereits jetzt auf Angebote wie eine Holzwerkstatt, ein Hoffest, kulinarische

und musikalische Workshops. Mit dem Pilotprojekt werden alle Veranstaltungen der teilnehmenden Vereine, Handwerker, Künstler usw. auf einer zentralen Plattform veröffentlicht und die Kinder können sich ab 1. Juli für ihre Wunschaktionen anmelden. Die Details werden rechtzeitig in der Gemeindezeitung, mit Flyern und Plakaten angekündigt.

Wer daran interessiert ist, selbst eine Aktion anzubieten, kann sich direkt bei den Organisatorinnen melden oder eine E-Mail an: ferienzauber.beuerberg@gmail.com schreiben.

Wir freuen uns auf einen fröhlichen Sommer und bedanken uns bereits jetzt bei allen Unterstützern!

Evi Baur, Susi Nudlbichler, Nina Ullrich

Corona-Teststation (Schnelltest) in Beuerberg

Öffnungszeiten:	Bahnhofstr. 33b,
Mo - Fr 07.30 - 09.00	82547 Beuerberg
Di 17.00 - 19.00	Tel. 08179 / 9 98 69 39
Fr 13.00 - 14.00	info@teststation-beuerberg.de
Sa + So 12.00 - 14.00	www.teststation-beuerberg.de



Info über www.teststation-beuerberg.de oder QR-Code

Gemeindlicher Friedhof in Berg – Überprüfung der Grabstätten

Die Gemeinde Eurasburg ist als Friedhofsträger für den verkehrssicheren Zustand des gemeindlichen Friedhofs verantwortlich. Nach den Unfallverhütungsvorschriften der Berufsgenossenschaft besteht die Verpflichtung, die Grabmäler jährlich mindestens einmal auf ihre Standfestigkeit zu kontrollieren. Die Friedhofs- und Bestattungssatzung der Gemeinde Eurasburg regelt in § 15 und 16 die Einzelheiten hierzu.

Die Friedhofsverwaltung überprüft deshalb in der Zeit von Anfang Juni bis Ende Juli 2022 die Standsicherheit der Grabmale sowie den Pflegezustand der Gräber.

Die Standfestigkeit des Grabmals und die Pflege sind für die Dauer der Nutzung der Grabstätte von der nutzungsberechtigten Person sicherzustellen. Wer nicht selbst pflegen kann oder möchte, MUSS eine dritte Person dazu beauftragen.

Sollten Mängel festgestellt werden, so werden die betroffenen Grabnutzungsberechtigten schriftlich zu deren Beseitigung aufgefordert.

Kurzbeschreibung zur Dorfheizung Beuerberg Januar 2022



Beispiel: Gebäude Heizhaus Oberhausen Lkr. Weilheim-Schongau

Im Rahmen der Erstellung des Energienutzungsplans für die Gemeinde Eurasburg wurde im Mai 2021 in Beuerberg eine Umfrage gestartet, um die Intention an einer gemeinsamen und regenerativen Wärmeversorgung zu ermitteln. Von 107 HausbesitzerInnen wurde ein grundsätzliches Interesse daran bekundet. Zudem wurden Verbrauchsdaten zur Wärmeversorgung der Gebäude ermittelt, die zur Bestimmung der Größenordnung einer Energiezentrale erforderlich sind. Die Größe des Erschließungsgebiets hängt von der zu erwartenden Wärmelieferung in die jeweiligen Straßenzüge ab. Nachdem der Tiefbau zur Verlegung eines Wärmenetzes erhebliche Kosten verursacht, können nur dort Leitungen installiert werden, über die eine entsprechende Wärmemenge geliefert wird. Die Erschließung weiterer Straßenzüge könnte sich ergeben, sofern sich weitere HausbesitzerInnen für eine Wärmelie-

ferung interessieren. Aufgrund der derzeitigen Rückmeldungen entstehen für Beuerberg derzeit drei voneinander unabhängige Gebiete: Zum einen haben sich aus dem Bereich der Bahnhofstraße sehr viele Hauseigentümer gemeldet, zum anderen gibt es in der Alpenblick- und Blombergstraße ein relativ großes Interesse. Hier könnte an einer landwirtschaftlichen Hofstelle oder bei einem Gewerbebetrieb ausreichend Platz für die Errichtung einer kleineren Energiezentrale zur Verfügung stehen. Aus diesen Bereichen haben sich Interessenten gemeldet, die in Summe jeweils ca. 40.000 Liter Heizöl pro Jahr verbrauchen. (Blaue Gebiete s. Foto *Google Earth* auf S.7).

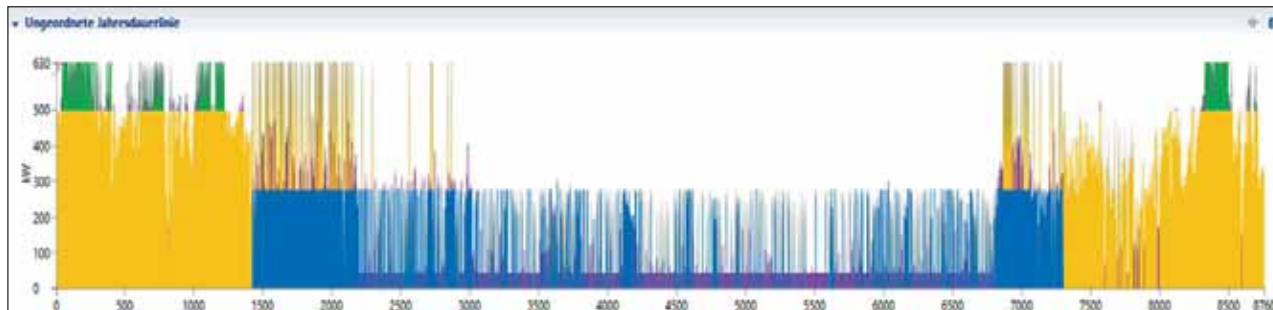
Für den Ortskern selbst mit seinen historischen Gebäuden ist eine größere Anlage erforderlich. Der Erschließungsbereich könnte sich über den rot markierten Bereich erstrecken. Die Hausbesitzer von 45

Gebäuden haben in Summe einen Heizölbedarf von 300.000 Litern pro Jahr angegeben. Der Gemeinderat hat sich in seiner Sitzung am 18.1.2022 intensiv mit der Frage des Anlagenstandorts beschäftigt. Als regenerativer Energieträger würden sich zunächst regionale Hackschnitzel anbieten. In der Regel werden mittlerweile Zwillingsanlagen errichtet, d.h. zwei voneinander unabhängige Biomassekessel mit separater Austragung stellen eine sichere Wärmeversorgung zur Verfügung. Die stark verschärfte Bundesemissionschutzverordnung schreibt für derartige Anlagen eine maximale Staubemission von $0,02 \text{ g/m}^3$ vor. Dieser Wert wird mittels moderner Filtertechnik erreicht.

Mögliche Standorte wurden in der Gemeinderatssitzung angesprochen. In die weiteren Überlegungen fließen sehr viele Faktoren ein:

- Das Gelände muss mit landwirtschaftlichen Fahrzeugen gut erreichbar sein.
- Das Ortsbild sowie die zukünftige Ortsentwicklung dürfen nicht beeinträchtigt werden.
- Die strengen Vorgaben zum Emissionsschutz müssen eingehalten werden.
- Die Energiezentrale muss mit den Sparten Strom, Wasser, Abwasser und Internet erschließbar sein.
- Eine Nähe zu den Wärmekunden verringert Investitionskosten sowie die Wärmeverluste ins Erdreich.

Der Energienutzungsplan betrachtet neben den nachhaltig zur Verfügung stehenden Waldresthölzern auch weitere Potenziale im Ortsgebiet. Die WGV Quarzbühl betreibt seit Jahren erfolgreich Gas-BHKWs, die mit Bio-





Schema Erschließungsgebiete/mögliche Standorte Energiezentrale

gas aus Rohstoffen der braunen Tonnen gespeist werden. Zum Teil verfügt die Anlage über Abwärme, die genutzt werden könnte. Die Verlegung wärmegeämmter Rohrleitungen über eine Entfernung von 3,7 km ist jedoch zu aufwendig. Vorstellbar wäre die Verlegung einer sogenannten Rohbiogas-Leitung, mit der überschüssiges Gas in eine neue Energiezentrale in Beuerberg geliefert werden könnte. Ein Satelliten-BHKW würde dort regenerative Wärme und Strom in der Grundlast erzeugen. Nachdem die WGV Quarzbichl die Wärme im Winter für die erforderlichen Prozesse selbst benötigt, könnte in der kalten Jahreszeit nur begrenzt Gas abgegeben werden. Für die Planungen derartiger Anlagenkombinationen werden **Jahresdauerlinien** erstellt, in denen die verschiedenen Wärmeerzeuger und deren Wärmeleistungen dargestellt werden: (s.S. 6 u.) In blau dargestellt wird die thermische Leistung des Biogas-BHKWs in den Zeiten zwischen April und Oktober. In gelb und grün schaltet sich jeweils abwechselnd einer der

Hackschnitzelkessel zu. In lila gekennzeichnet sind die Betriebszustände, in denen die Wärme aus einem zentralen Pufferspeicher in der Energiezentrale zur Verfügung gestellt wird. Selbstverständlich muss die Wirtschaftlichkeit der Investitionen geprüft werden und technisches Personal für den Betrieb zur Verfügung stehen. Eine weitere Option wäre der Einsatz einer Hochtemperatur-Wärmepumpe bei Temperaturen über ca. 8 °C. Diese speziell für die Beschickung von Wärmenetzen entwickelten Geräte nutzen vorhandene Umweltwärme bei geeigneter Witterung sehr effizient. Da sie mit Strom betrieben werden, liegt die Verwendung des vor Ort erzeugten Stroms aus Wasserkraft nahe. Auch diese Variante führt zu einer ähnlichen Jahresdauerlinie wie das Satelliten BHKW.

Eine Entscheidung über die Realisierung des Projekts ist noch offen. Zum einen muss sich eine Betreibergesellschaft wie z.B. eine Genossenschaft oder eine GmbH gründen, die mit regionalen Partnern die Planung und Fi-

nanzierung vorantreibt. Zum anderen muss ein Grundstück langfristig dafür zur Verfügung stehen.

Für Rückfragen steht Ihnen die Rathausverwaltung der Gemeinde Eurasburg (Tel. 08179/9476-0, info@eurasburg.de) oder auch die Energiewende Oberland zur Verfügung (Tel. 08856/8053620).

Die Rückmeldungen werden weiterhin zusammengefasst und neue Gespräche geführt. Es ist zu erwarten, dass ab Juni 2022 Versammlungen ohne Corona-Einschränkungen möglich sind, damit die Thematik abgestimmt werden kann.

Ziel wäre es in 2022 eine grundsätzliche Richtung festzulegen, eine mögliche Realisierung würde dann sicher mehrere Jahre dauern.

Christiane Regauer: Energiewende Oberland
Andreas Scharli: Energiewende Oberland
Moritz Sappl: Erster Bürgermeister
 Gemeinde Eurasburg

Nachruf auf unseren Altbürgermeister Hans Fischhaber

Am 14. Dezember 2021 verstarb unser Altbürgermeister Hans Fischhaber im Alter von 86 Jahren. Hans Fischhaber war von 1973 bis 1978 Bürgermeister der Altgemeinde Eurasburg und nach der Gebietsreform von 1978 bis 2002 Erster Bürgermeister der Großgemeinde Eurasburg. Von 1978 bis 2002 war er zudem Mitglied des Kreistags.

Mit Hans Fischhaber verliert die Gemeinde Eurasburg einen hochverdienten Mitbürger und Kommunalpolitiker, der durch seinen Weitblick und sein energisches Wirken Strukturen in unserer Gemeinde geschaffen hat, von denen die Bürgerinnen und Bürger bis heute profitieren und dies auch noch künftig tun werden. Beispielhaft seien hier nur der Aufbau und die Erweiterung der gemeindlichen Wasserversorgung, die umfangreichen Kanal- und Straßenbaumaßnahmen, der Rathaus-, Schulhaus- und Kindergartenneubau genannt. Eine seiner bemerkenswertesten Leistungen war es jedoch, während der Gebietsreform die drei Gemeinden Eurasburg, Beuerberg und



Herrnhausen sowie den Ortsteil Achmühle, der ursprünglich zur Gemeinde Degerndorf gehörte, zur Großgemeinde Eurasburg zu vereinen. Durch seine Beharrlichkeit, oft gegen den Willen seiner damaligen Mitstreiter, hat er es aus tiefster, eigener Überzeugung geschafft, die unterschiedlichen Ortsteile zu einer großen Gemeinschaft zusammenzuführen.

Sein Wirken für unsere Gemeinde war gekennzeichnet durch seinen starken Willen,

Dinge anzupacken und umzusetzen, von denen er überzeugt war, dass sie richtig und wichtig sind. Bei der Durchführung verfolgte er immer einen direkten, geradlinigen Weg, der nicht selten von einer ausdauernden Beharrlichkeit begleitet war. Der Erfolg war es, der ihn in seinem Handeln Recht gab. Bei den Bürgerinnen und Bürgern war Hans Fischhaber als äußerst geselliger Mensch geschätzt und außerordentlich beliebt. Unvergesslich wird er dabei bei vielen als Zitterspieler und wunderbarer Gesellschafter bei zahlreichen gemeinsamen, heiteren Stunden in Erinnerung bleiben.

Sein Handeln war immer dem Wohl der Gemeinde Eurasburg und damit seiner Bürgerinnen und Bürgern gewidmet. Voller Dankbarkeit an eine herausragende Persönlichkeit unserer Gemeinde werden wir unseren Altbürgermeister Hans Fischhaber stets ein ehrenvolles Andenken bewahren.

Eurasburg im März 2022

Moritz Suppl
Erster Bürgermeister

Ukraine Flüchtlinge

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger, der Krieg in der Ukraine ist Ihnen durch die täglichen Berichterstattungen in den Medien sehr präsent.

Die Kampfhandlungen haben aber auch ganz konkrete Auswirkungen auf unsere Gemeinde und unser tägliches Leben, nicht nur durch die merklich gestiegenen Energie- und Lebensmittelpreise, sondern auch durch Lieferprobleme in sämtlichen Bereichen.

Seit dem 20.03.2022 sind in Eurasburg 20 Kriegsflüchtlinge aus der Ukraine angekommen. Darunter befinden sich überwiegend Mütter mit Kindern, die bislang in Privatwohnungen untergebracht worden sind.

Während für den gesamten Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen mit ca. 1200 Flüchtlingen gerechnet werden muss, werden

wohl auf die Gemeinde Eurasburg ca. 50 Personen zukommen, die unterzubringen sind.

Um diesen Menschen eine mittelfristige (bis 1 Jahr) Unterkunft anbieten zu können wird weiterhin dringend Wohnraum gesucht. Man muss sich insgesamt auf eine länger anhaltende Situation einstellen. Wer einen Wohnraum zur Verfügung stellen möchte, registriere sich bitte unter folgender E-Mail-Adresse:

ukrainehilfe@ira-toelz.de

Für die Unterstützung der Hilfeanbietenden in Eurasburg werden die seit 2015 bestehenden Strukturen des Asylhelferkreises genutzt. Wer Hilfe anbieten kann, sei es in Sachspenden oder auch in Form einer Betreuung, möchte sich bitte gerne unter **Asyl-Helferkreis@eurasburg.de** melden.

So können die Informationen gebündelt an die zuständigen Personen weitergeleitet werden. Wer Kinder unterrichten oder auch betreuen kann, sowie die ukrainische Sprache beherrscht, soll sich bitte ebenfalls melden.

Durch die Zusammenfassung der Hilfsangebote will man erreichen, dass die Helfenden besser und ohne Umwege dem richtigen Ansprechpartner zugeordnet werden können. Die Flüchtenden sollen somit direkt an Ihre Ansprechpartner vermittelt werden und die Möglichkeit erhalten, sich von den Strapazen der Flucht erholen und zur Ruhe kommen zu können.

Vielen herzlichen Dank vorab für Ihre Unterstützung.

Moritz Suppl
Erster Bürgermeister

Ramadama

● Die landkreisweite Müllsammelaktion **Ramadama** musste, wie schon im vergangenen Jahr, leider auch 2021 wieder abgesagt werden. Angesichts des an Straßen und Wegen angesammelten Mülls entstand die Idee, die **Müllsammelaktion nach Haushalten getrennt durchzuführen**, sozusagen inoffiziell. Die Gemeinde hatte am Bauhof in Eurasburg eine Sammelstelle eingerichtet, wo zu dessen **Öffnungszeiten (s.S.2)** der gesammelte Müll abgegeben werden konnte. Unter der Organisation der Gemeinde Agenda führten Peter Pelz mit seinen Jagdhelfern, Mitglieder der Gebirgsschützenkompanie Beuerberg/Herrnhäuser, Trachtenverein Eurasburg, die Aktiven Achmühler, Gartenbauvereine, Sport- und Burschenverein sowie Bürger und Bürgerinnen aus allen Gemeindeteilen das mittlerweile **zwanzigste (!)** Ramadama durch.

Bitte vormerken: Das „Ramadama“ wird auch heuer so wie im vergangenen Jahr durchgeführt, und zwar zwischen **Mi. 20. April. bis Sa. 24. April. 2022.**

Der Bericht „Agenda Eurasburg – Projekte und Tätigkeiten 2021“ musste aktuell verschoben werden in die Ausgabe 2/22 der Gemeinde Zeitung

Um die Ziele der „Agenda 21“, das Aktionsprogramm, das 1992 bei der UN-Konferenz für Umwelt und Entwicklung von 179 Staaten beschlossen wurde, umzusetzen, ist die Mitarbeit und Unterstützung möglichst vieler engagierter Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde wichtig. Jede Person ist willkommen, die ihre Fähigkeiten und Kenntnisse in die bestehenden und künftigen Projekte der Agenda zum Wohle der Gemeinde und ihrer Bürger einbringt.

Interessentinnen und Interessenten, die der Gemeindeagenda mit Rat und Tat zur Seite stehen wollen, können sich an den Sprecher der Agenda Eurasburg, wenden:

Wolfgang Neuerburg,
E-Mail: wolfgangneuerburg@gmx.net.
Telefon: 08179-8060

WGV Quarzbichl aktuell: Bauschutt darf nicht in die Tonne

Coronabegünstigt finden inzwischen ganzjährig private und kleingewerbliche Umbaumaßnahmen statt. Vor einer Entsorgung von Bauabfällen in den Tonnen sollte man sich jedoch informieren, denn Abfalltonnen, die mit Bauschutt befüllt sind, bleiben ungeleert stehen. Das ist für alle Beteiligten ungut: Für die Kunden, die dann den Bauschutt aus den übrigen Restabfällen wieder herausgraben müssen, damit die Tonnen beim nächsten Mal wieder geleert werden. Für die Leerungsfirmen, wenn Tonnen aufgrund des Gewichts beim Kippen ausreißen und herunterfallen (Gefährdung des Leerungspersonals) oder sich der Bauschutt in den Pressschilden der Fahrzeugschüttungen verkeilt und diese beschädigt. Und für die weiteren Verarbeitungsaggregate der Restmüllbehandlungsanlage, die durch brockiges Material und Steine beschädigt werden können und damit auch für die Allgemeinheit, da Schäden über die Abfallgebühren auf alle umgelegt werden. Daher darf Bauschutt in keine der Tonnen gegeben werden (siehe Abfallwirtschaftssatzung des Landkreises Bad Tölz-Wolfratshausen, §4(2)1.) Bauschutt gehört auf Bauschuttrecyclinganlagen oder Bauschuttgruben und kann dort



Restmülltonnen mit Fliesen/Bauschutt werden nicht geleert!

relativ preiswert abgekippt werden. Unter www.wgv-quarzbichl.de -> Information -> Downloads finden Sie eine Liste. Kleinmengen Bauschutt nehmen wir auch in Quarzbichl und Greiling an. Für andere Bauabfälle empfehlen wir unser Abfall-ABC, das Sie von www.wgv-quarzbichl.de durch Anklicken des Bildes „ABC“ aufrufen können. In unserer WGV-App finden Sie das ABC unter dem Menüpunkt „mehr“.

Fragen gerne: WGV Abfallberatung,
Tel. 08179 / 9 33-33, -35

Text und Bildnachweis: WGV Quarzbichl

Blutspendetermine März / April 2022

Blutspenden kann jeder gesunde Mensch ab dem 18. bis zum vollendeten 72. Lebensjahr. Ein Erstspender sollte nicht älter als 64 Jahre sein. Frauen können viermal, Männer sechsmal innerhalb von zwölf Monaten Blut spenden. Zwischen zwei Blutspenden muss ein Abstand von mindestens 56 spendefreien Tagen liegen. Mitbringen sollten die Blutspender ihren Blutspenderausweis und einen amtlichen Lichtbildausweis wie Personalausweis, Reisepass oder Führerschein (jeweils das Original). Bei Erstspendern genügt ein amtlicher Lichtbildausweis. Trinken Sie bis zu 36 Stunden vor Ihrer Blutspende viel Alkoholfreies, Essen Sie am Spendertag bitte normal – vermeiden Sie fettreiche Speisen

Di	22.03.2022 15:30-20:00 Uhr	Bad Tölz 83646 Kurhaus Ludwigstr. 25
Mo	04.04.2022 16:00-20:00 Uhr	Wolfratshausen 82515 Grund- und Hauptschule Hammerschmiedweg 8
Di	05.04.2022 16:00-20:00 Uhr	Wolfratshausen 82515 Grund- und Hauptschule Hammerschmiedweg 8
Do	21.04.2022 16:00-20:00 Uhr	Geretsried 82538 Isardammschule Isardamm 14 / Eingang ggü. Firma Pulcr
Di	26.04.2022 15:30-20:00 Uhr	Bad Tölz 83646 Kurhaus Ludwigstr. 25

Nach Ihrer Blutspende bedanken wir uns bei Ihnen gerne mit einer Brotzeit und Getränken, sowie einer kleinen Aufmerksamkeit.

Ski-Gemeindemeisterschaft 2022 des SV Eurasburg-Beuerberg

Die Skiabteilung des Sportvereins Eurasburg-Beuerberg hat am Wochenende 12./13. März 2022 nach zweijähriger Corona-Pause wieder ihre alpinen Skimeisterschaften abgehalten. Traditionell wurden am Hausberg des Vereins, in der Christlalm am Achensee die Gemeindemeister im Riesenslalom und Slalom ermittelt. Für die freiwilligen Helfer, Trainer und Verantwortlichen begann der Renntag bereits am Samstag um 7:00 Uhr Früh mit dem Stecken des Riesentorlaufs und allen anderen notwendigen Vorbereitungen durch das Organisationsteam um Abteilungsleiter Martin Schuster. Bei strahlendem Sonnenschein und perfekten Pistenbedingungen an beiden Renntagen waren 130 Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Riesenslalom und 50 im Slalom an den Start gegangen.

Die Titel der Gemeindemeisterin bzw. des Gemeindemeisters sicherten sich am Samstag im Riesenslalom bei den Damen

Steffi Jung und bei den Herren Tobias Niggel. Bei den Schülerinnen ging der Titel der Schüler-Gemeindemeisterin an Veronika Pflüger, bei den Schülern war Benno Habermann der Schnellste.

Am Sonntag wurden die Gemeindemeister im Slalom ermittelt. Helena Baraka wurde mit zwei schnellen Durchgängen Gemeindemeisterin bei den Schülerinnen. Gemeindemeister bei den Schülern wurde Niklas Furtner. Bei den Damen setzte sich Magdalena Prsa als Schnellste durch. Bei den Herren siegte Marco Paterson.

Die beliebte Familienwertung sicherte sich heuer die Familie Pflüger um Papa Markus, den stellvertretenden Ski-Abteilungsleiter. Die Siegerehrung fand am Sonntagabend vor dem Eurasburger Glaspalast am Sportplatz statt. Bei guter Stimmung wurden die GemeindemeisterInnen von Bürgermeister Moritz Sappl ausgezeichnet. Alle TeilnehmerInnen erhielten eine

Urkunde und für die Klassenbesten gab es Pokale.

Insgesamt freute sich das Organisationsteam um Martin Schuster und Markus Pflüger über einen reibungslosen und verletzungsfreien Ablauf der Veranstaltung. Natürlich erwarten die Organisatoren wieder spannende Rennen um die Gemeindemeisterschaft 2023 am 04./05.03.2023. Hervorzuheben ist das große Engagement der vielen freiwilligen Helferinnen und Helfer, die diese Veranstaltung erst möglich machen und hier nicht namentlich genannt sind. Ohne diese HelferInnen ist die Durchführung der Meisterschaft nicht möglich. Herzlichen Dank dafür!

Alle Informationen und die kompletten Ergebnislisten zum Nachschauen finden Sie unter:

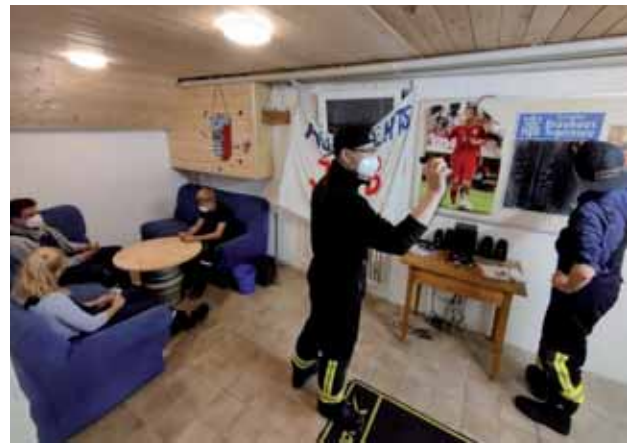
www.sv-eurasburg-beuerberg.de/homepage/index.php/ueber-uns-ski

Foto © Martina Aufleger



V. li n.re.: Martin Schuster, Leni Prsa, Steffi Jung, Veronika Pflüger, Helene Baraka, Marco Paterson, Benno Habermann, Niklas Furtner, Tobias Niggel, Moritz Sappl

FFW Beuerberg – Die Jugendfeuerwehr stellt sich vor



Die Jugendfeuerwehr ist ein essenzieller Teil der Freiwilligen Feuerwehr.

Aktuell üben 6 motivierte Jugendfeuerwehrlern/innen alle 2 Wochen einmal im

geübt. In den kalten Jahreszeiten werden Themen wie Verhalten bei Einsätzen im Winter sowie Rechte und Pflichten der Feuerwehr behandelt.

Jugend einen eigenen Raum im Gerätehaus ausbauen und einrichten, der zum geselligen Teil nach den Übungen einlädt. Dort kann gekickert, gedartet oder Karten gespielt werden.



Praktische Übungen befassen sich mit den Themen Retten, Löschen, Schützen und Bergen. Diese werden an Objekten, Gebäuden nachgestellt oder auf dem Übungsplatz geübt, um bestens auf den Ernstfall vorbereitet zu sein. Auch der jährliche Erste-Hilfe-Kurs kann sich als sehr nützlich erweisen, wenn es um den Auto- oder Moped-Führerschein geht.

Mitmachen kann man bereits ab 12 Jahren. Ab 16 Jahren darf man dann die ersten Einsätze mitfahren und mit 18 Jahren ist die Ausbildung fertig abgeschlossen.

Ab 18.3.2022 finden wieder Praxis Übungen der Jugend am Feuerwehrhaus in Beuerberg statt. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen. Bei Interesse dürfen die Übungen einfach besucht werden oder eine E-Mail an Jugendfeuerwehr@ff-Beuerberg.de geschrieben werden. Ebenfalls stehen alle Mitglieder der Feuerwehr für Fragen zur Verfügung. Für weitere Einblicke kann auf der Homepage oder auf unseren Social-Media-Kanälen nachgesehen werden.

Gerätehaus oder von Zuhause aus am Bildschirm. Dort werden theoretische und praktische Tätigkeiten übermittelt und

Um der Jugend auch außerhalb der Feuerwehr etwas bieten zu können, finden jährlich Ausflüge z.B. in den Europa Park, in die Erdinger Therme oder in die freie Natur statt. Dabei wird der Zusammenhalt und das Team gestärkt. Ausflüge zu Berufs-, Flughafen oder Partnerfeuerwehren stehen ebenso auf dem Übungsplan. Vergangenen Oktober durfte die Jugend mit Hilfe der Wolfratshäuser Drehleiter die Aussicht über der Stadt genießen.

Nach der Übung ist vor der Übung. Mit ausgesprochen viel eigenem Engagement durfte die



Text und Fotos © FFW Beuerberg



Förderverein Sportclub e. V. Beuerberg feiert 2022 sein 25-jähriges Jubiläum

Gründungsversammlung (14 Personen anwesend) am 22. Jan. 1997 in Sterz

Hintergrund zur Gründung:

Aufgrund der hohen Beitragsabführung an die Landessportverbände musste beim Sportverein (damals SCB Sportclub Beuerberg) der Beitrag drastisch erhöht werden. Den „Freizeitsportlern“ und den „Aussteigern“ vom Leistungssport sollte eine Alternative angeboten werden, mit moderatem Beitrag auch weiterhin den Sportverein auf Umwegen unterstützen zu können. Die Euphorie war groß und es konnten auf Anhieb recht viele Mitglieder gewonnen werden.

In den letzten 5 Jahren hat der Förderverein Sportclub Beuerberg e. V. den SV Eurasburg-Beuerberg e. V. mit Finanzmitteln in Höhe von 5000 EUR unterstützt.

Was man wissen muss, der Förderverein sponsert NUR den SVEB! Nach Rücksprache mit Verantwortlichen vom SVEB (u. a. Spartenleiter) wird gezielt sinnvolles Sportequipment in Eigenregie beschafft.

Unser Hauptaugenmerk ist die Unterstützung unserer Sportlerjugend. Hier sehen wir den Grundstock für ein auch künftig intaktes (erfolgreiches) Vereinsleben.

Leider haben wir seit einigen Jahren einen konstanten Mitgliederschwund (weniger Austritte, eher Todesfälle), dadurch haben wir an finanzieller Schlagkraft eingebüßt. Deshalb sind wir dringend auf Neumitglieder angewiesen, es wäre doch schade, wenn nach 25 Jahren beim Förderverein Beuerberg e. V. die Lichter ausgehen würden.

Der jährliche Mitgliedsbeitrag beträgt 25 EUR.

Interessenten könnten sich melden bei:

Vorstand Peter GOEPFERT (Tel. 08179 1097)

Kassier Alois SCHWAIGER (Tel. 08179 1339)

PS: In Kürze werden (sollen) wir auch auf der Homepage des Sportvereins Eurasburg-Beuerberg e. V. publik sein.

Am 16. März 22 wurde beim Kinderleichtathletiktraining die Rollmattenspende von Peter Goepfert und Alois Schwaiger offiziell an Abteilungsleiterin Kinderturnen Martina Aufleger und Übungsleiterin Kinderleichtathletik Chrissi Thomann übergeben.

Herzlichen Dank an Norbert Hörr (Fa. FOELDEAK) für die äußerst guten Preiskonditionen der neuen Rollmatte.

Foto © Martina Aufleger



Gürtelprüfung der Judokas des SV Eurasburg Beuerberg

Endlich erfolgreiche Gürtelprüfung der Judokas des SV Eurasburg Beuerberg.

Dreimal musste ein bereits angesetzter Termin zur Gürtelprüfung abgesagt werden. 2 Mal wegen Corona und einmal wegen Wasserschaden in der Turnhalle.

Umso mehr freut uns, dass 21 Kinder ihren ersten Gürtel Weiß Gelb in Empfang nehmen konnten. An zwei Terminen Ende Januar und Anfang Februar 2022 konnten die Kinder vor der Prüferin Kathi Graf die Prüfung erfolgreich ablegen. Leider waren, Corona bedingt, keine Besucher erlaubt.

Wichtig ist aber vielmehr, dass die Kinder erstmalig zum Nachweis ihrer Leistungen Farbe um die Hüfte bekommen.



Foto © SVEB

v.l.: Betreuer Dieter Grun, Vincent, Helena, Mariana, Sophie, Leo, Vitus, Luis, Tobias, Levi, Maximilian, Xaver, Trainer Sepp Bromberger, Lena, Felix, Simon und Prüferin Kathi Graf.

nicht auf dem Bild: Maximilian K., Hansi, Henry, Finn, Johannes, Kilian, Leon

“Wohnmobilurlaub auf dem Bauernhof“

Neue Chancen tun sich auf!

Camping boomt, und das nicht erst seit gestern. Vor allem Corona hat den Urlaub im eigenen Lande beliebter als je zuvor gemacht. Durch die Zunahme der Beliebtheit dieser Urlaubsform wurde allerdings auch im letzten Jahr der Ruf nach mehr Stellplätzen immer lauter. Und nun kommt unsere Gemeinde mit ins Spiel.

Seit 1. August 2021 gilt folgende Bekanntmachung:

Gemeinsame Bekanntmachung der Bayerischen Staatsministerien für Wohnen, Bau und Verkehr sowie für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

BayMBL. 2021 Nr. 523 Rd.Nr. 3.4.1

Es können bis zu 3 Stellplätze für Wohnmobile im landwirtschaftlichen Außenbereich zugelassen werden. Hierfür ist allerdings eine Baugenehmigung notwendig.

Die dafür erforderlichen Sanitär- und sonstigen Einrichtungen sind nach Möglichkeit in bestehenden Räumlichkeiten unterzubringen. Insbesondere ist dabei zu berücksichtigen, dass das äußere Erscheinungsbild eines landwirtschaftlichen Betriebs erhalten bleiben muss. Eine Genehmigung scheidet jedenfalls dann aus, wenn ein Wohnmobilstellplatz durchgehend von dem gleichen Benutzer genutzt wird, es sich gleichsam um eine feste Wohnung handelt. Eine wasserdurchlässige Stellplatzbefestigung wäre empfehlenswert. Somit könnte sich ein landwirtschaftlicher Betrieb bei uns hier in der Gemeinde ein zweites Standbein am eigenen Hof mitaufbauen.

Außerdem kann die örtliche Landwirtschaft ihren Arbeitsaufwand zur Erzeugung unserer Lebensmittel vor Ort darstellen. Mancher Urlauber erkennt dadurch erst mal eine Wertschätzung für die Landwirtschaft und für unsere Natur.

Gerne unterstützen wir euch als Förderverein für Tourismus Beuerberg-Eurasburg e.V. bei Fragen und Unklarheiten.

Kontaktaufnahme:

Rosemarie Ertl, 2. Vorsitzende, Tel: 08179 / 768

Es wäre schön, wenn wir unser touristisches Angebot erweitern könnten.

Sommerprogramm – Veranstaltungen

Der Tourismusverein möchte für die kommende Sommersaison für unsere Gäste und Einheimischen ein kleines Veranstaltungsprogramm erstellen.

Daher unsere Frage an Euch:

Möchtet ihr euch beteiligen und für die Gäste Führungen / Besichtigungen / Vorträge anbieten?

Wir fassen alle Termine in einem Flyer zusammen und verteilen diese im Ort an alle Vermieter und Dienstleister. Außerdem werden die Termine im Internet unter eurasburg.de sowie Tölzerland.de veröffentlicht.

Wer dabei sein möchte meldet sich bitte bis spätestens 15. April 2022 bei Rosi Spindler (info@otthof.de)

Wir würden uns sehr freuen, ein kleines Programm für alle zusammen stellen zu können!

Maibaum / Frühlingsfest am 30. April in Achmühle

2016 wurde der letzte Maibaum in Achmühle errichtet. Corona-bedingt wurden die Maifeste der vergangenen zwei Jahre in unserer Gemeinde, wie überall, leider ausgesetzt. Die Achmühler haben sich dazu entschieden, bereits am Samstag, den 30. April, ihren Maibaum aufzustellen. An diesem Tag soll ein „Frühlingsfest“ bzw. ein „Tanz in den Mai“ stattfinden.

Vorraussetzung ist natürlich, dass die pandemiebedingten Beschränkungen dies bis dahin erlauben. Durch die günstige Konstellation, dass dieser Tag auf einen Samstag fällt, können wir dieses Jahr hoffentlich ein ganzes Wochenende in unserer Gemeinde den Mai feiern, angefangen in Achmühle und ausklingend am 1. Mai in Berg.

Die Achmühler freuen sich auf alle Gäste der Orte unserer Gemeinde und darüber hinaus, um nach langer Zeit wieder in einem größeren Rahmen ein Volksfest zu feiern und einen heiteren Tag zu verbringen.



Foto © Aktive Achmühler

Für all die Achmühler, die von der gemeinsamen Aktion in Achmühle noch nichts mitbekommen haben und Lust haben, sich zu beteiligen, wendet euch gerne an maibaum@die-achmuhler.de.

Wir freuen uns auf ein gelungenes Fest mit allen!

Die Rotbuche - Baum des Jahres 2022

Um einem weit verbreiteten Missverständnis gleich zuvor zu kommen: Die Rotbuche, *Fagus sylvatica*, aus der Familie der Buchengewächse, ist nicht die Buche mit den roten bis schwarzroten Blättern, die in Parks, Friedhöfen und größeren Gärten oft zu sehen ist. Dieser auffällige Baum ist die Blutbuche, eine kultivierte Varietät der Rotbuche. Rotbuche ist der botanisch korrekte Name für die grünblättrige, normale Buche in unseren heimischen Wäldern. Sie heißt so, weil ihr Holz im Vergleich zur Hain- und Hagebuche (Familie der Birkengewächse) einen leicht rötlichen Einschlag hat. Bereits zum zweiten Mal nach 1990 wurde die Rotbuche nun von der Silvius-Wodarz-Stiftung zum „Baum des Jahres“ gekürt. Mit der erneuten Wahl soll auf den Klimawandel aufmerksam gemacht werden. Die Rotbuche gilt als Zeigerpflanze für ein atlantisches Klima.

Buchen wachsen als sommergrüne Bäume und können Wuchshöhen bis zu 30 m im dichten Wald und sogar 40 - 50 m als Kleinode und Hof- und Einzelbäume erreichen. Der Stamm-Durchmesser kann im Freiland bis zu 2 m betragen. Die Rotbuche ist ein typischer Herzwurzler und bevorzugt nährstoffreiche, schwach-saure bis kalkreiche, bindige feste Sand- bis Lehmböden. Sie trägt keine Staunässe, mag keine sumpfigen Niederungen und Flussränder. Auch meidet sie Gebirgslagen über 1400 m Meeresspiegel. Bei günstigen Standortbedingungen können Buchen mit einem stattlichen Alter von bis zu 300 Jahren doch sehr alt werden. Im klimagerechten Wandel für die Zukunft nimmt die Rotbuche eine besondere Stellung ein. Auf Grund ihrer Schattentoleranz und Klimaelastizität ist sie die ideale Baumart und Ersatz labiler Fichten- und Kiefernbestände.

Die Buche ist ein besonderer Baum, der in ganz Europa heimisch ist. Buchen wachsen relativ schnell, haben eine saubere, silbrige, glatte Rinde und blühen erst ab einem Alter von ca. 30 Jahren. Die sattgrünen, eiförmigen bis spitzen Blätter verfärben sich im



Rotbuche, *Fagus sylvatica*

Herbst von gelb/orange bis rot/braun. Im Volksmund ist die Buche auch als „Mutter des Waldes“ bekannt. Buchenblätter gelten als Humus-Bilder. Dieser Humus begünstigt das Wachstum vieler Frühlingsblüher. Die Früchte der Buche, die stacheligen Bucheckern, sind Futter für Wildschweine, Eichhörnchen und Rötelmaus. Im Mittelalter wurde aus ihnen Öl gepresst und sie waren wertvolles Schweinefutter. Auch zum Basteln werden Bucheckern gerne verwendet.

Buchenwälder gehören zum Weltkulturerbe, denn sie sind wahre Sauerstoffproduzenten. Eine einzelne Buche verdunstet an einem schönen Sommertag bis zu 200 l Wasser und atmet über ihre Blätter ca. 7000 l Sauerstoff aus.

Buchenholz ist eines der am vielseitigsten verwendbaren einheimischen Nutzhölzer. Das Holz der Buche ist sehr hart, ganz ähnlich dem der Eiche - allerdings ist es anfällig gegen Feuchtigkeit. Deshalb wird es vornehmlich im Möbelbau, für Fußböden (Parkett) und Treppen, Küchenutensilien (Kochlöffel, Schneidebretter, Arbeitsplatten usw.) sowie für Spielzeug verwendet. Es lässt sich gut zu Furnieren, Sperrholz und Schichtholz-Platten verarbeiten. Zusammen mit Esche und Eiche hat die Buche auch den

höchsten Brennwert unter den Hölzern. Aufgrund der starken Glutbildung eignet es sich auch sehr gut zum Grillen. Die Buche brennt nicht nur heiß, sondern sie brennt auch sehr sauber, harzt nicht. Es entsteht eine schöne, helle Asche, die für Garten und Feld eine Kaliquelle und somit ein wertvoller Dünger ist. Früher wurde aus Buchenasche Pottasche hergestellt, welche auch zur Glasherstellung verwendet wurde. Buchenasche war auch Seifengrundlage und wurde als Scheuermittel zum Reinigen von Töpfen und Pfannen verwendet.

Die Geschichte lehrt uns, dass die Buche auch eine Verbindung zu ‚Buch‘ und ‚Buchstabe‘ hat: Aus Buchenholz gefertigte und zusammengesetzte Tafeln bezeichnete man schon bei den Germanen als Buch. Auch der Buchstabe leitet sich von Buche ab: Die Druiden schnitten Buchenstäbe, fertigten Runen oder gravierten verschiedene Orakel in die Buchenstämme. Im Jahr 1450 erfand Johannes Gutenberg die Druckerpresse. Er schnitzte aus Buchenholz Buchstaben und druckte sie auf Papier. Siehe da: Schriftzeichen waren geboren.

Seit jeher gilt die Buche auch als ein großer Schutzbaum. „Vor Eichen sollst Du weichen, doch Buchen sollst Du suchen“, so lautet eine alte Überlieferung bei uns auf dem Land. Bei aufziehenden Gewittern flüchtete man

„Ich bin fasziniert von Buchen und Buchenwäldern, besonders hob' i den stattlichen Buchenwald rund um die Landvolkshochschule Petersberg in Erinnerung. Dort duftete ich in meiner Jugend einige schöne Monate verbringen, wo wir bei den vielen Waldspaziergängen Kraft von den Buchen holten. Und wo wos möcht' i erwäh'na, an Buchenstämmen kann ein Pilz, genannt Zunderspiz, wachsen, der eigentlich ein Schmarotzer ist. Wird er als Schwamm getrocknet, brennt er wie Zunder. Deshalb ist er bei den Feuerbüben am Latern sehr begehrt. Dem Buchenschwamm sagten unsere Vorfahren eine heilige, magische Kraft nach. Noch heute kann man ihn an einigen Bauernhöfen und Almhütten nahe der Haustüre zum Schutz und zur Abwehr böser Kräfte finden.“

María Bair

unter die breite Krone der Buchen, um sich vor dem herab prasselnden Regen zu schützen. Weil die Buche ein Flachwurzler ist und somit weniger Verbindung zum Grundwasser hat, ging man davon aus, unter ihr vor der Gefahr des Blitzschlags relativ sicher zu sein.

Auch in der Heilmedizin findet die Buche Verwendung. Schon die Hl. Hildegard empfahl die Buche bei Krämpfen, Fieber und Gelbsucht. Ihre jungen Blätter aktivieren den Stoffwechsel, wirken entspannend und kühlend. Die Rinde kann man bei Darmparasiten, Durchfall und Bronchialerkrankungen als Tee trinken. Heilpraktiker empfehlen: Getrocknetes Buchenlaub im Leinensäckchen auf der Matratze hilft gegen Wundliegen.

In der Symbolik der Bäume steht die Buche für Weisheit, Transzendenz, Klarheit, Geborgenheit und Schutz. Als mächtiger Saturnbaum stellt sie eine Verbindung zwischen Himmel und Erde her.

Maria Baur

Nachruf der Partnergemeinde Rybnik auf Altbürgermeister Hans Fischhaber

Sehr geehrte Familie Fischhaber, Liebe Freunde!

Mit großer Trauer habe ich vom Tod von Herrn Hans Fischhaber, dem ehemaligen Bürgermeister von Eurasburg, erfahren.

In diesen schwierigen Momenten möchte ich in meinem Namen und aller Bürger von Rybnik mein aufrichtiges Beileid aussprechen. Ich bin tief bewegt und keine Worte drücken den Schmerz aus, den ich in diesen schwierigen Zeiten empfinde.

Ich möchte das Andenken an Bürgermeister Fischhaber ehren. Einem äußerst warmherzigen Menschen, der sich stark für die Zusammenarbeit zwischen Eurasburg und Rybnik eingesetzt hat, was im Jahr 1998 mit der Verleihung der Gedenkmedaille »BENEFICII GRATA CIVITAS RYBNIK« für seine langjährige Arbeit und sein Engagement für wohltätige Zwecke und die Förderung des Jugendaustauschs zwischen unseren Gemeinden bestätigt wurde

Ich bin von ganzem Herzen bei Ihnen und versichere Ihnen unsere Freundschaft und Freundlichkeit.

Bitte nehmen Sie noch einmal mein aufrichtiges Beileid entgegen.

Mit aufrichtigem Mitgefühl

Piotr Kuczera

Bürgermeister der Stadt Rybnik

Nachruf der Partnergemeinde Holzsußra auf Altbürgermeister Hans Fischhaber

Nachruf auf unseren Freund Altbürgermeister Hans Fischhaber

Wenn wir uns heute von Hans Fischhaber verabschieden müssen, möchten wir noch einmal in Erinnerung rufen, wie es zu dieser intensiven Freundschaft zwischen Eurasburg und Holzsußra kam. Gleich nach der ersten Gemeinderatswahl im wieder entstandenen Freistaat Thüringen, lud uns der Bayerische Gemeindetag zu einem Informationsaufenthalt in einer bayrischen Gemeinde ein, wobei wir als Gäste den Regierungsbezirk wählen konnten, jedoch die Zuteilung zu einer Gemeinde vom Verband des Gemeindetages erfolgte. Dass für uns die Wahl auf Eurasburg fiel, war ein besonderer Glücksfall. Das war vor über 30 Jahren und die Freundschaft hält bis heute.

Wir lernten den damaligen Bürgermeister Hans Fischhaber, als einen Menschen kennen, der gewillt war, ehrlich und mit all sei-

nen Möglichkeiten einer Gemeinde aus den Neuen Bundesländern wirkungsvoll zu helfen. Nachhaltig in Erinnerung sind die Frohen Ferientage von Holzsußraern Kindern in Eurasburg. Diese Einladung war ebenso, wie die späteren Besuche bei Festen in Holzsußra und in Eurasburg, mit Bussen und PKW, die Grundlage für das gute Verständnis der Bürger untereinander. Neben den Bürgern waren es auch die Vereine, vor allem die Jugendlichen, die diese Verbindung mit Leben erfüllten.

Ihr Altbürgermeister Hans Fischhaber hat mit dem damaligen Holzsußraer Bürgermeister Wolfgang Neupert nicht nur die Grundlagen für diese Freundschaft geschaffen, sondern auch dafür gesorgt, dass diese Partnerschaft bis heute Bestand hat.

Wir haben Hans Fischhaber als freundlichen, helfenden und humorvollen Menschen kennengelernt, dem es auch nicht an der

notwendigen Schlitzohrigkeit fehlte. Immer wieder denken wir gern an seine Besuche bei uns in Holzsußra zurück. Ihm ist es auch zu verdanken, dass wir in Holzsußra das erste Mal in Thüringen Böllerschützen zu Gast hatten. Ohne einen einsichtigen Beamten aus Bayern im Erfurter Innenministerium, hätten die Eurasburger Schützen diesen Auftritt nicht durchführen dürfen. Die aktive Unterstützung unserer Dorfjubiläen durch Hans Fischhaber und seiner Nachfolger machten diese Veranstaltungen zu einem vollen Erfolg.

Lieber Hans, wir als Holzsußraer Bürger danken Dir für die langjährige Freundschaft und wir werden uns gern an Dich erinnern.

**Bürgermeister a.D. Wolfgang Neupert und
Bürgermeister Steffen Lupprian,
im Namen aller Bürgerinnen und Bürger
der Partnergemeinde Holzsußra**

A Was ist los in Beuerberg A			A Was ist los in Eurasburg A		
Datum	⊕	Veranstaltung	Datum	⊕	Veranstaltung
25.03.2022	14:00	Obstbaumschnittkurs Pfarranger Parkplatz Beuerberg/GVV	04.04.2022	19:00	Agenda Treff im Sitzungssaal, Agenda 21
08.04.2022	19:00	Kreuzweg durch den Ort, Friedhofskirche, Pfarrei Bbg.	07.04.2022	20:00	Mitgliederversammlung Clubhaus, TCE
12.04.2022	19:30	Öffentliche Gemeinderatssitzung im Gasthaus zur Mühle	11.04.2022	19:00	Tauschring Rathaus Eurasburg Sitzungssaal, TR
13.04.2022	14:00	Senioren Gottesdienst/-nachmittag in der Friedhofskirche/Pfarrheim, Pfarrei Bbg.	14.-19.4.22	Do-Di	Trainingslager Fußball C- u. B- Jugend Italien, SVEB
28.04.2022	20:00	Jahreshauptversammlung GVV, im Gasthaus zur Mühle, GVV	21.04.2022	14:30	Senioren nachmittag Dorftreff Ü60 Rathaus Sitzungssaal.
01.05.2022		Maibaum Herrnhausen	24.04.2022	12:00	Saisoneröffnung / Schleiferturnier Clubheim, TCE
10.05.2022	19:30	Öffentl. Gemeinderatssitzung im Gasthaus zur Mühle			Nachholung der 50 Jahr-Feier der Tischtennisabtlg./Franz-Ziegler-Halle, SVEB
11.05.2022	14:00	Senioren Gottesdienst/-nachmittag in der Friedhofskirche/Pfarrheim	01.05.2022		Maibaum Berg
21.05.2022	20:00	Bärenparty Burschenstadel Beuerberg, BV	19.05.2022	14:30	Senioren nachmittag Dorftreff Ü60 Rathaus Sitzungssaal
23.05.2022	19:00	Bittgang von Beuerberg nach Maierwald, anschl. Bittmesse, Treffpunkt: Friedhofskirche, Pfarrei Bbg.	04.-11.06.22	Sa-Sa	Jugendferienlager Inzell, SVEB
24.05.2022	19:00	Bittgang von Beuerberg nach Herrnhausen, anschl. Bittmesse Treffpunkt: Friedhofskirche, Pfarrei Bbg.	23.06.2022	14:30	Senioren nachmittag Dorftreff Ü60 Rathaus Sitzungssaal
29.05.2022	19:30	Festliche Maiandacht, Stiftskirche Beuerberg, Pfarrei Bbg.	02.07.2022		Gummibären Cup (F2) SVEB
03.06.2022	18:30	„Aufeinander zugehen“ gemeinsamer Bittgang des Pfarrverbandes, Pfarrei Bbg.	02.07.2022		Franz-Ziegler-Turnier (F1) SVEB
08.06.2022	14:00	Senioren Gottesdienst/-nachmittag in der Friedhofskirche/Pfarrheim, Pfarrei Bbg.	03.07.2022		Herbert-Rost-Turnier (D) SVEB
14.06.2022	19:30	Öffentl. Gemeinderatssitzung im Gasthaus zur Mühle	03.07.2022		E2-Sommerturnier SVEB
15.06.2022	19:30	Patrozinium St. Vitus, Pfarrei Bbg.	11.07.2022	19:00	Tauschring Rathaus Sitzungssaal, TR
17.06.2022		Inselfestvorbesprechung im Gasthaus zur Mühle, BV Beuerberg			
19.06.2022	10:00	Festgottesdienst Fronleichnam in der Stiftskirche Beuerberg, Pfarrei Bbg.			
26.06.2022	10:00	Patrozinium St. Peter & Paul, in der Stiftskirche Beuerberg anschl. Prozession u. Pfarrfest, Pfarrei Bbg.			
03.07.2022	14:00	Inselfest am Klosterweiher, BV Beuerberg			
12.07.2022	19:30	Öffentl. Gemeinderatssitzung im Gasthaus zur Mühle			
13.07.2022	11:00	Senioren Gottesdienst mit anschl. Grillfest am Pfarrheim, Pfarrei Beuerb			
10.07.2022	14:00	Inselfest Ausweichtermin, BV Bbg.			

A Was ist los im Bürgerhaus Achmühle A		
Datum	⊕	Veranstaltung
11.04.2022	14:30	Senioren nachmittag Achmühle
30.04.2022		Maibaum Achmühle
09.05.2022	14:30	Senioren nachmittag Achmühle
		Ausflug, Besuch der Synagoge in München, Ökum. Kreis (Termin noch unklar)
		Filmabend mit Max Kronawitter „Oberammergau-Pest und Corona“ Ökum. Kreis (Termin noch unklar)
12.05.2022	19:30	Ökumenische Maiandacht bzw. Familiengottesdienst im Freien
13.06.2022	14:30	Senioren nachmittag
10.07.2022	11:00	Ökumenischer Gottesdienst zum Sommerfest der Aktiven Achmühler
11.07.2022	14:30	Senioren nachmittag